

L03816 Sigmund Freud an
Arthur Schnitzler, Oktober 1924

Mit herzlichem Dank
~~Prof. Dr.~~ Sigm. Freud
Okt 24
Wien, IX. Berggasse 19.

- ↗ Versand durch Sigmund Freud im Zeitraum Oktober 1924 in Wien
Erhalt durch Arthur Schnitzler im Zeitraum Oktober 1924 in Wien
- ⌚ CUL, Schnitzler, B 31.
Visitenkarte, 25 Zeichen
Handschrift: schwarze Tinte, deutsche Kurrent
- ✉ 1) Sigmund Freud: *Briefe an Arthur Schnitzler*. Herausgegeben von Henry Schnitzler
In: *Neue deutsche Rundschau*, Jg. 66 (Januar 1955) Nr. 1, S. 98.
2) Sigmund Freud: *Sigmund Freud Edition. Digitale historisch-kritische Gesamtausgabe*. Herausgegeben von Christine Diercks, Arkadi Blatow und Elisabeth Skale. (2014–2025)
<https://www.freudeedition.net/briefe/freud-sigmund/schnitzler-arthur/1924/10/01>.
- ⌚ Okt 24] Die Visitenkarte deutet an, dass sich Freud durch eine nicht erhaltene Beilage für eine nicht nachweisbare Zusendung Schnitzlers bedankt. Schnitzler könnte die Kontaktaufnahme durch Sendung von *Komödie der Verführung* oder *Fräulein Else* angestoßen haben, der sich dafür mit dieser Vistenkarte samt Beilage revanchierte.

Index der erwähnten Entitäten

FREUD, SIGMUND (6. 5. 1856 Pribor – 23. 9. 1939 London), *Psychoanalytiker*, 1^K

SCHNITZLER, ARTHUR (15. 5. 1862 Wien – 21. 10. 1931 ebd.), *Schriftsteller, Mediziner*
– *Fräulein Else*, 1^K
– *Komödie der Verführung. In drei Akten*, 1^K

Wien

IX., Alsergrund

Berggasse 19, *Wohngebäude*, 1

QUELLE: Sigmund Freud an Arthur Schnitzler, Oktober 1924. Herausgegeben von Selma Jahnke und Martin Anton Müller. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, <https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L03816.html> (Stand 15. Februar 2026)